

DisboFLOOR® 304 RAPID 2K-PUA- Abdichtung

Pigmentierte, elastische 2K-Polyurea-Abdichtung für Balkone, Terrassen und Laubengänge.

Geprüft nach ÖNORM B 3691 mit Vlieseinlage



Produktbeschreibung

Bindemittelbasis / Wirkstoffe	2K-Polyurea
Verwendungszweck	Abdichtung für mineralische Fußbodenflächen im Außenbereich, wie z.B. auf Balkonen, Terrassen, Laubengängen. Geprüft im DISBON Balkonsystem Professional Line TOP PROTECT Xtra nach ÖNORM B 3691 mit Vlieseinlage.
Eigenschaften	■ zugelassene flüssige Abdichtung auf Grundlage der EAD 030350-00-0402 (ehm. ETAG 005) ■ Geprüft nach ÖNORM B 3691 mit Vlieseinlage ■ kalteelastisch und rissüberbrückend ■ lösemittelfrei
Farbtöne	Beige Rohstoffbedingt sind leichte Farbtonabweichungen möglich. Bei UV-Belastung kommt es zu Farbtonveränderungen.
Technische Daten	■ Reißdehnung: > 500 % (bei 20° C) ■ Viskosität: ca. 8.000 mPas
Gutachten	Aktuelle Gutachten auf Anfrage
Verpackung / Gebindegrößen	9 kg Blech-Kombi-Gebinde
Lagerung	Kühl, trocken und frostfrei. Die Temperatur der Komponenten soll beim Mischvorgang zwischen 15 °C und 25 °C liegen. Originalverschlossenes Gebinde mindestens 9 Monate lagerstabil.

Technische Daten

Verbrauch	Als Abdichtung nach ÖNORM B 3691 ca. 2,5kg/m ² + DisboADD® 970 ca. 1,05m ² /m ²
Mischungsverhältnis	Komponente A : Komponente B = 5 : 1 Gewichtsteile
Topfzeit	Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit ca. 20 Minuten. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Topfzeit.
Trocknung	Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit nach ca. 4 Stunden regenfest, nach 12 Stunden begeh- und überarbeitbar, nach ca. 7 Tagen vollständig mechanisch und chemisch belastbar. Bei niedrigen Temperaturen entsprechend länger. Während des Aushärtungsprozesses aufgetragenes Material vor Feuchtigkeit schützen, da sonst Oberflächenstörungen und Haftungs-minderungen auftreten können.
VOC	dieses Produktes (Kat. A/j): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 10 g/l VOC.
Gis-Code	GISCODE (ALT): PU60. GISCODE (NEU): PU40



Verarbeitung

Oberflächenvorbereitung

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleiftechnik, vorzubereiten. Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und Lunker sind zu öffnen, der Untergrund muss eine feinraue Struktur aufweisen. Tragfähige 2K-Beschichtungen reinigen, anschleifen bzw. matt strahlen.

Materialzubereitung

Komponente B aufrühren (nicht über die rote Befüllöffnung entleeren). Komponente B der Komponente A zugeben und mit langsam laufendem Rührwerk (max. 400 U/min) intensiv mischen, bis ein schlierenfreier und gleichmäßiger Farbton entsteht. Material in ein anderes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals gründlich mischen (nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten). Zur Verarbeitung an geneigten bzw. senkrechten Flächen kann dem Material ausschließlich DisboADD® 913 Stellmittel (bis zu 4 Gew.-%) zugegeben werden. Die erforderliche Zugabemenge ist in Abhängigkeit von Neigung, Temperatur und Luftfeuchte über eine Testfläche zu ermitteln.

Hinweis: Sollen Teilmengen entnommen werden, muss Komp. B gründlich aufgerührt werden. Teilmengen mit einer geeigneten Waage im passenden Mischungsverhältnis exakt abmessen und intensiv mischen. Restmengen zeitnah aufbrauchen.

Beschichtungsvorschlag

Beschichtungsaufbau siehe Systemmerkblatt
DISBON Balkensystem Professional Line TOP PROTECT Xtra

Abdichtung

Angemischtes Material auf die grundierte Fläche gießen und mit einer Zahnrakel (z.B. Zahnleiste S2 Fa. Multitool*) gleichmäßig verteilen. Zur Vlieseinbettung ca. 2/3 der erforderlichen Materialmenge vorlegen, DisboADD® 970 Vlies einbetten und nass-in-nass mit der übrigen Menge DisboFLOOR® 304 RAPID überarbeiten. Auf eine vollständige Tränkung und hohlraumfreie Verlegung des Vlieses achten, Vliesüberlapp mindestens 5 cm. An Flächen mit über 2 % Gefälle sowie an senkrechten Flächen DisboFLOOR® 304 RAPID mit ca. 0,3 - 4 Gew.-% DisboADD® 913 Stellmittel thixotropieren. Die erforderliche Zugabemenge ist in Abhängigkeit von Neigung, Temperatur und Luftfeuchte über eine Testfläche zu ermitteln. Die Höhe der Abdichtung bei aufgehenden Bauteilen soll nach ÖNORM B 3691 mind. 15 cm betragen, Hohlkehlen sind nicht erforderlich und erschweren die Vlieseinbettung. Spachtelgrate können mit Exzentschleifer und 80er Papier beigeschliffen werden. Bei mehrlagiger Verarbeitung ist der Einsatz von DisboADD® 901 1K-PU-Primer zwischen den Arbeitsgängen zwingend notwendig. Die Abdichtung muss immer mit einer UV-stabilen Deckversiegelung versehen werden.

Verarbeitungsbedingungen

Die Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur muss mindestens 10 °C betragen und darf 30 °C nicht überschreiten. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur muss immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

Verarbeitungstemperatur

Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit ca. 20 Minuten. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Topfzeit.

Applikation

bis zur Begeh-/Überarbeitbarkeit		
Bei 10 °C	Bei 20 °C	Bei 30 °C
ca. 24 Stunden	ca. 7 Stunden	ca. 5 Stunden

Geeignete Untergründe

Die maximale Wartezeit zwischen DisboFLOOR® 304 RAPID und DisboFLOOR® 304 RAPID beträgt 5 Tage. Die Oberfläche muss immer mit DisboADD® 901 1K-PU-Primer abgerieben werden. Die maximale Wartezeit zwischen DisboFLOOR® 304 RAPID und DisboPUR® 305 beträgt 5 Tage. Die Oberfläche muss immer mit DisboADD® 901 1K-PU-Primer abgerieben werden. Die maximale Wartezeit zwischen DisboFLOOR® 304 RAPID und DisboFLOOR® 449 beträgt maximal 24 Stunden. Anderenfalls muss die Oberfläche mit DisboADD® 901 1K-PU-Primer abgerieben werden. Der angegebene Zeitraum wird durch höhere Temperaturen verkürzt, durch niedrigere verlängert. Bei Wartezeiten über 5 Tagen (oder wenn Kreidungserscheinungen durch UV-Belastung feststellbar sind), DisboFLOOR® 304 RAPID zusätzlich mit einem Exzentschleifer und 100er Papier schleifen.

Werkzeugreinigung

muss sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Verdünnung 65 erfolgen.

Hinweise

Mit geeignetem Zahnrakel.

Besondere Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)

Komp. A (Grundmasse):

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen. Enthält: Poly, .alpha.-hydro-.omega.-hydroxy-, polymer with 2,4-diisocyanato-1-methylbenzene, m- Tolyldendiisocyanat.

Komp.B (Härter):

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden. Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Enthält: 6-Methyl-2,4-bis(methylthio)phenylen-1,3-diamin, Salicylsäure. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Für gewerbliche/industrielle Anwendungen.

Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise

Technische Beratung:

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Entsorgung:

Flüssige Materialreste sind Sonderabfall. Ausgehärtete Materialreste im Restmüll entsorgen. Darf nicht in die Kanalisation/Umwelt gelangen. Restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Nähere Angaben:

zu Gefahrenhinweisen / Sicherheitsratschlägen: Siehe Sicherheitsdatenblätter. Bei der Verarbeitung der Materialien sind die DISBON Bautenschutz-Verarbeitungshinweise zu beachten.

Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.

Verwendungszweck

Nur zur gewerblichen Verwendung bestimmt.

Technische Information: DisboFLOOR® 304 RAPID 2K-PUA-Abdichtung, Stand: 03 / 2026

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Avenarius-Agro GmbH

Industriestraße 51, A-4600 Wels, Telefon: +43/7242/489-0, Telefax: +43/7242/489-5700,
Internet: www.avenariusagro.at, E-Mail: office@avenariusagro.at